Flendruz, Le Crêt

Schulorte:	Flendruz, Le Crêt	Kanton 1799:	Léman, Leman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession der Orte:	reformiert	Distrikt 1799:	Pays d'Enhaut Romand, Pays-d'Enhaut Romand	Kanton 2015:	Waadt
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 182-183v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1993: Flendruz, Le Crêt, [http://www.stapferenquete.ch/db/1993].				

In dieser Quelle werden folgende - Flendruz (Niedere Schule, reformiert)
2 Schulen erwähnt: - Le Crêt (Niedere Schule, reformiert)

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Crêt & Flendruz alternativement d'une année à l'autre.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>tous deux hameaux, distantes d'un quart d'heure.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>font partie de la Commune de Rougemont</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse & Agence de Rougemont.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>du pays d'en haut Romand.</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>du Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>A un quart d'heure 30 Maisons A demi heure 10 Maisons A trois quart d'heure 6 Maisons.</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Crêt, Flendruz, les Combes sont des hameaux Les Plands, Délèver, la Coulaz, les Coulayez. sont des Maisons dispersées, & autres {en} grand nombre dont la place ne permet pas de les nommer.</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>du Crêt 12: de Flendruz 30: des Combes 8: & un grand nombre des Maisons dispersées.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i>[[Seite 2] A L'Orient Ecole du village de Rougemont, demi heure au midi à Gerignoz, au delà de la rivière dite sarine une heure; à l'occident vallée des siernes piquats une heures; au septentrion vallée dite la manche, une heure</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>En 4 Classe selon leurs portées.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>A lire, à écrire, à Chiffrer, des principes d'orthographe & le Chant des psaumes, & les principes de la Religion.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>depuis St. Martin jusqu'après Pâques.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le nouveau aux testament, le Catéchisme d'osterval, Celui de Berne, & d'autres livres de passages, le livre des psaumes.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Jl ny a de règlement que l'usage Commun à toutes les Ecoles du pays, & il dépend pour la régularité de la bonne volonté des Pères & Mères.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>quelque membres du Ci devant Consistoire & le Pasteur qui lui fait subir l'Examen</i>
III.11.a	Auf welche Weise?	<i>{Les ci devant Baillifs conféraient le poste en présence de l'agent national.}</i>
III.11.b	Wie heißt er?	<i>David Bertholet.</i>
III.11.c	Wo ist er her?	<i>de Rougemont.</i>
III.11.d	Wie alt?	<i>[[Seite 3] 22 Ans.</i>
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>depuis St. Martin 1798.</i>
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Dans la Maison paternelle jusqu'à l'âge de 16 Ans, dès lors en service dans le pays allemand, pour y apprendre Cette langue.</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Jl lit les Commandemens & la parole de Dieu dans l'Eglise à tour de rôle avec deux autres Regents de la paroisse.</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Le nombre varie de 20 à 80, depuis le Commencement de l'hiver, le nombre s'augmente à mesure que les paysans descendent après avoir Consommé les fourages des habitations les plus élevées.</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>Rien</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Les buches que les Enfants apportent Chaque jour pour Chauffer le poêle de l'Ecole.</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Rien</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>La Commune la Loue de quelque particulier dont le prix m'est inconnu.</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>Le particulier à qui la maison appartient</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] <i>En argent 72 francs.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	<i>de la bourse de la Commune de Rougemont</i>
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Jl seroit très nécessaire que l'Ecole se tint toute l'année à fleindruz, à cause que Ce qu'on leur apprend en hiver, ils l'oublent en Eté & Celle du village est trop éloignée pour quelle la fréquenter ordinairement.

Jl seroit aussi très nécessaire d'avoir un bâtiment exprètz pour l'Ecole acause qu'il se peut rencontrér des Années que l'on n'en trouve point de Commode pour tenir l'Ecole.

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 182-183v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 02.06.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1993BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_182-183v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Orte

Name	Flendruz	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	<u>Pays d'Enhaut Romand</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Ortskategorie		Agentschaft 1799	<u>Rougemont</u>	Amt 2000	<u>Riviera-Pays-d'Enhaut</u>
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	<u>Rougemont</u>	Gemeinde 2015	<u>Rougemont</u>
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage	980				
Geo. Breite	579923				
Geo. Länge	147918				

Name	Le Crêt	Kanton 1799	<u>Leman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	<u>Pays-d`Enhaut Romand</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Ortskategorie		Agentschaft 1799	<u>Rougemont</u>	Amt 2000	<u>Riviera-Pays-d'Enhaut</u>
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde 1799	<u>Rougemont</u>	Gemeinde 2015	<u>Rougemont</u>
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	581109				
Geo. Länge	148342				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Flendruz (ID: 2682)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	4
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		20 - 80
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Le Crêt (ID: 3593)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Ja

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

4

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		20 - 80
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4946)**

Name: Bertholet

Vorname: David

Weitere Informationen

Alter: 22

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie?

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Rougemont

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 1 Jahr

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Vorbeter